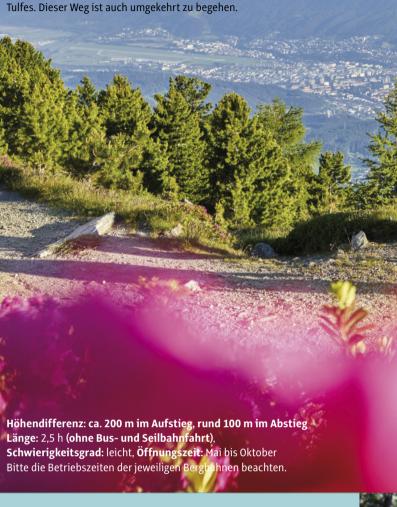
Zirbenweg

EINER DER GRÖSSTEN ZIRBENBESTÄNDE EUROPAS.

Berühmt, beliebt, viel begangen und trotzdem jedes Mal ein erhebendes Erlebnis! Der Zirbenweg oberhalb von Innsbruck ist Teil des Adlerweges und verläuft von der Bergstation des Patscherkofel bis zur Tulfeinalm (Tulfes). Von der Talstation der Patscherkofel-Pendelbahn in Igls geht es mit der Gondel bequem bergauf auf 1.952 m. Vom Patscherkofel nach Tulfes führt der Zirbenweg auf einem breiten Steig zu der etwas versteckten Boscheben-Hütte. Der Weg verläuft leicht an- und absteigend, jedoch ohne wesentliche Höhenänderung entlang der Waldgrenze auf über 2.000 m Höhe und führt durch einen jahrhundertealten geschlossenen Zirbenbestand. Während der gesamten Wanderung eröffnet sich eine atemberaubende Kulisse mit Blick auf den Talboden des Inntales und die gegenüberliegende Karwendelkette. Mit dem Sessellift der Glungezerbahn geht es in der Nähe der Tulfeinalm hinab nach



Besonderheiten **RUND UM DEN PATSCHERKOFEL**

A. Botanischer Alpengarten Patscherkofel

Höchstgelegener botanischer Garten Europas verschiedenen hochalpinen Gebirgspflanzen liegt auf 2.000 m Seehöhe in einem 2 Hektar großen Areal und ist nur 5 Minuten von der Patscherkofel Bergstation entfernt.

B. Wallfahrtskirche Heiligwasser

Der Name Heiligwasser ist auf die dort entspringende Quelle zurückzuführen, deren heilende Wirkung bestätigt ist, und findet seinen Ursprung in der Bezeichnung "ad sacrum fontem" aus dem Jahr 1670. Die Wallfahrtskirche liegt auf 1.240 m Seehöhe - Mittelstation Patscherkofel (Brunnen mit rechtsgedrehtem Wasser). Freier Eintritt in die Kirche. Nebenan befindet sich der Alpengasthof Heiligwasser (Ruhetag: siehe www.heiligwasser.at).

C. Archäologiepfad Goldbichl

Vor ca. 4.000 Jahren war der Goldbichl - eine Erhebung zwischen den Orten Igls, Patsch und Lans – ein mächtiges Heiligtum. Heute führt ein Archäologiepfad auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Auf dem Weg zum prähistorischen Brandopferplatz befinden sich illustrierte Informationstafeln, die mehr über die Zeit zwischen ca. 2.000 bis 1.500 v. Chr. verraten. Die bronze- und eisenzeitlichen tücke und ein Modell des Heiligtums "Goldbichl" sind im Haus des Gastes im Tourismusbüro Igls ausgestellt.

D. Hinterlocher Mühle – die Mühle am Falkasanerbach

Eine Wanderung von Oberellbögen (Parkplatz Hinterlarcher) zur Schaumühle am Falkasanerbach und zurück über Hinterloch ist sehr empfehlenswert (ca. 30 Minuten). Von 22. Juli bis 2. September finden jeden Freitag von 14 bis 18 Uhr Schaumahlungen statt, nach denen die Mühlenbäuerinnen selbst erzeugte Produkte servieren. Nähere Auskünfte beim Mühlherrn Franz Peer, Fuchsbauer, Tel. +43 512 / 37 60 77.

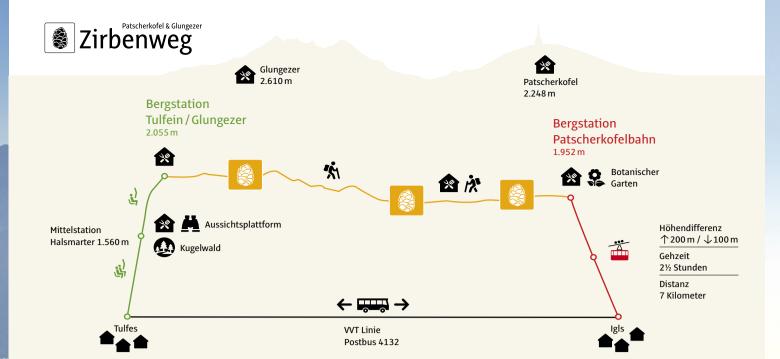
E. Teufelsmühle

Benannt nach einer Tiroler Sage um einen Aldranser Bauern, der mit dem Teufel einen Pakt geschlossen hat, eine Mühle in einer einzigen Nacht zu erbauen. Dafür müsse dem Bösen die Seele gehören. Beim Morgengrauen fehlte nur noch der Mühlstein. Als der Teufel diesen herbeischleppte, krähte der Hahn vom nahegelegenen Wiesenhof. Der Bauer bekam seine Mühle, der Satan hatte sein Spiel verloren. 1988 wurde die Ruine der Teufelsmühle renoviert (Fresko von Lydia Reitmeir). Wanderweg von Judenstein zum Herzsee-Aldrans. Gehzeit: 30 min. (2 km)

F. Vogellehrpfad in Ellbögen

Neu ab Sommer 2016 – Der Vogellehrpfad führt vom Parkplatz Hinterlarcher/Ellbögen zur Arztaler Alm; entlang des Wanderweges Arztaler

Gehzeit: 1,5 h Schwierigkeit: mittel



Gratis-Bergwanderprogramm Innsbruck

KOSTENLOS MIT GÄSTEKARTE

23. Mai-23. Oktober

Tägliche Bergwanderungen um 9:00 Uhr, Congress Innsbruck; 9:20 Uhr, Tourismusbüro Igls

PROGRAMM INNSBRUCK:

- Wanderungen mit Bergwanderführern
- der AlpinSchule Innsbruck (ASI) Wanderbus
- Tourenbuch
- Leih-Wanderschuhe und Rucksäcke verfügbar (limitierte Anzahl)
- Teilnahme kostenlos mit Gästekarte
- 1.220 km Wanderwege
- · Durchführung bei jedem Wetter
- Wandertouren mit Gehzeiten zwischen 3 bis 4 Stunden • geeignet auch für Kinder ab 8 Jahren und Senioren
- gute Kondition erforderlich
- keine bergsteigerischen Kenntnisse notwendig
- wetterfeste Kleidung (Wanderschuhe, Anorak, Regenschutz)
- Sonnenschutz, Proviant und ausreichende Getränke

INNS' BRUCK € 39.00 - 24 Stunden € 48,00 - 48 Stunden € 55,00 - 72 Stunden Kinder 6-15 Jahre: 50 % Preisänderungen vorbehalt Innsbruck Card **UND DIE STADT GEHÖRT DIR!** Einmaliger freier Eintritt in alle Museen und Sehenswürdigkeiten in und außerhalb der Stadt. Je 1 Berg- und Talfahrt mit jeder der Bergbahnen im Raum Innsbruck. Freie Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln der Innsbrucker Verkehrsbetriebe, dem Sightseer und dem Kristallwelten Shuttle. Stadtführung. City Bike etc. inklusive. Preisvorteile bei Shopping, Sport und Entertainment. Online-Bestellung: www.innsbruck-shop.com Innsbruck Information: Tel. +43 512 / 53 56, info@innsbruck.info

Info, Tickets, Buchungen

Burggraben 3, 6020 Innsbruck, Austria,

Tel. +43 512 / 59 850, www.innsbruck.info, office@innsbruck.info

INNSBRUCK INFORMATION:

Burggraben 3, 6020 Innsbruck, Austria,

Tel. +43 512 / 53 56 - 0, www.innsbruck.info, info@innsbruck.info

HOTELRESERVIERUNG · INNSBRUCK RESERVIERUNG:

Burggraben 3, 6020 Innsbruck, Austria, Tel. +43 512 / 56 20 00, www.innsbruck.info, hotel@innsbruck.info

TOURISMUSBÜRO IGLS-VILL, PATSCH, ELLBÖGEN

Hilberstraße 15, 6080 Igls, Austria

Schmalzgasse 27, 6075 Tulfes, Austria,

PATSCHERKOFELBAHNEN Bilgeristraße 24, 6080 Igls, Austria,

info@patscherkofelbahn.at

Schmalzgasse 27, 6075 Tulfes, Austria,

GLUNGEZERBAHN

TOURISMUSVERBAND REGION HALL-WATTENS

Unterer Stadtplatz 19, 6060 Hall in Tirol, Austria,

Tel. +43 512 / 37 72 34, www.patscherkofelbahn.at,

Tel. +43 512 / 37 71 01, www.innsbruck.info/igls, igls@innsbruck.info

Anreise

MIT DEM BUS

Die Linie J fährt von Mo.-Fr. im 10 Minuten-Intervall; Sa., So. und **feiertags alle 15 Minuten** von Innsbruck direkt zur Talstation der

MIT DEM PKW

Von der Inntalautobahn kommend, bis zur Ausfahrt Innsbruck-Mitte weiter in Richtung Igls über Vill bis in die Ortschaft Igls zur Talstation der Patscherkofelbahn.

TRANSFER NACH IGLS

Außerhalb der Fahrzeiten des Wanderbusses besteht die Möglichkeit. bei "Autoreisen Wieser" selbst ein Taxi zu organisieren. Tel: +43 512 / 37 72 40

Kleinbus für 8 Personen € 30,00 pro Fahrt PKW für 4 Personen

€ **25,00** pro Fahrt



Tel. +43 5223 / 78 324, www.hall-wattens.at/tulfes, tulfes@hall-wattens.at

Tel. +43 5223 / 45 544 - 0, www.hall-wattens.at, office@hall-wattens.at

Tel. +43 5223 / 78 321, www.glungezerbahn.at, info@glungezerbahn.at

www.patscherkofelbahn.at

GLUNGEZERBAHN:

21. Mai-23. Oktober täglich: 9:00-17:00 Uhr

Betriebszeiten

Bergbahnen

4. Juni-2. Oktober: Mo.-Fr. 9:00-12:00 Uhr und 12:45-16:30 Uhr Wochenende und Feiertage: 9:00–12:00 und 12:45–17:00 Uhr letzte Talfahrt: 17:00 Uhr www.glungezerbahn.at

PATSCHERKOFEL-PENDELBAHN-MITTELSTATION-BERGSTATION:

ZIRBENWEG

RUND UM DEN PATSCHERKOFEL

www.innsbruck.info

www.patscherkofelbahn.at

UND WANDERUNGEN



Rundwanderticket

TIROLER BERGWEGE-GÜTESIEGEL

oder Bergführer unbedingt erforderlich!

und ältere Menschen!

G. Bergerlebniswelt Kugelwald am Glungezer

Familienwanderung

H. Bienenlehrpfad in Sistrans

Sistrans" gebucht werden.

Im Kugelwald am Glungezer steht die weltweit einzige Zirben-Kugelbahn

in freier Natur. Ein Riesenspaß für Kinder: In einem naturbelassenen

Waldstück auf gut 7.000 Quadratmetern sausen Zirbenkugeln über Holz-

bahnen, Sprungschanzen und einen ausgehöhlten Baumstamm. Ein

Baumhaus lädt zum Spielen ein, ein Selberbau-Platz zum Kreativsein.

Kinder können sogar mit selbst gebauten Hindernissen den Lauf der

Kugeln beeinflussen. Ein sehr schöner Abstecher für die nächste

Der Bienenlehrpfad am Sistranser Mühlteich zeigt auf 20 schön

illustrierten Schautafeln viel Wissenswertes über Bienen sowie

über die Honig- und Wachsproduktion. Führungen für Schulklassen

und Gruppen können beim Verein "Bienen in blühender Landschaft

Tel. +43 512 / 37 81 01, www.bienenoase.at, bienenoase@gmail.com

Herausgeber / Konzept u. Grafik: Innsbruck Tourismus / H. A. Panorama: Schultus, Innsbruck; Druck: Tiroler Repro, Innsbruck Bilder: Innsbruck Tourismus / Andreatta, Bause, Hütten, Schönherr, Schwarz, Vorhofer Alle Angaben ohne Gewähr und vorbehaltlich Änderungen.

ALPINNOTRUF TEL. NR. 140.

Ohne Angabe einer Schwierigkeitsstufe:

● Bergwege – mittelschwer: Wege überwiegend schmal, oft steil angelegt,

● Bergwege – schwer: Wege zum Teil sehr steil angelegt, anstrengend

und ausgesetzt. Fallweise längere versicherte Kletterpassagen. Schwindel-

freiheit, passend gute Kondition, alpine Ausrüstung und Alpinerfahrung

Wanderwege nur mäßig steil, relativ breit und gefahrlos (auch bei Schlecht-

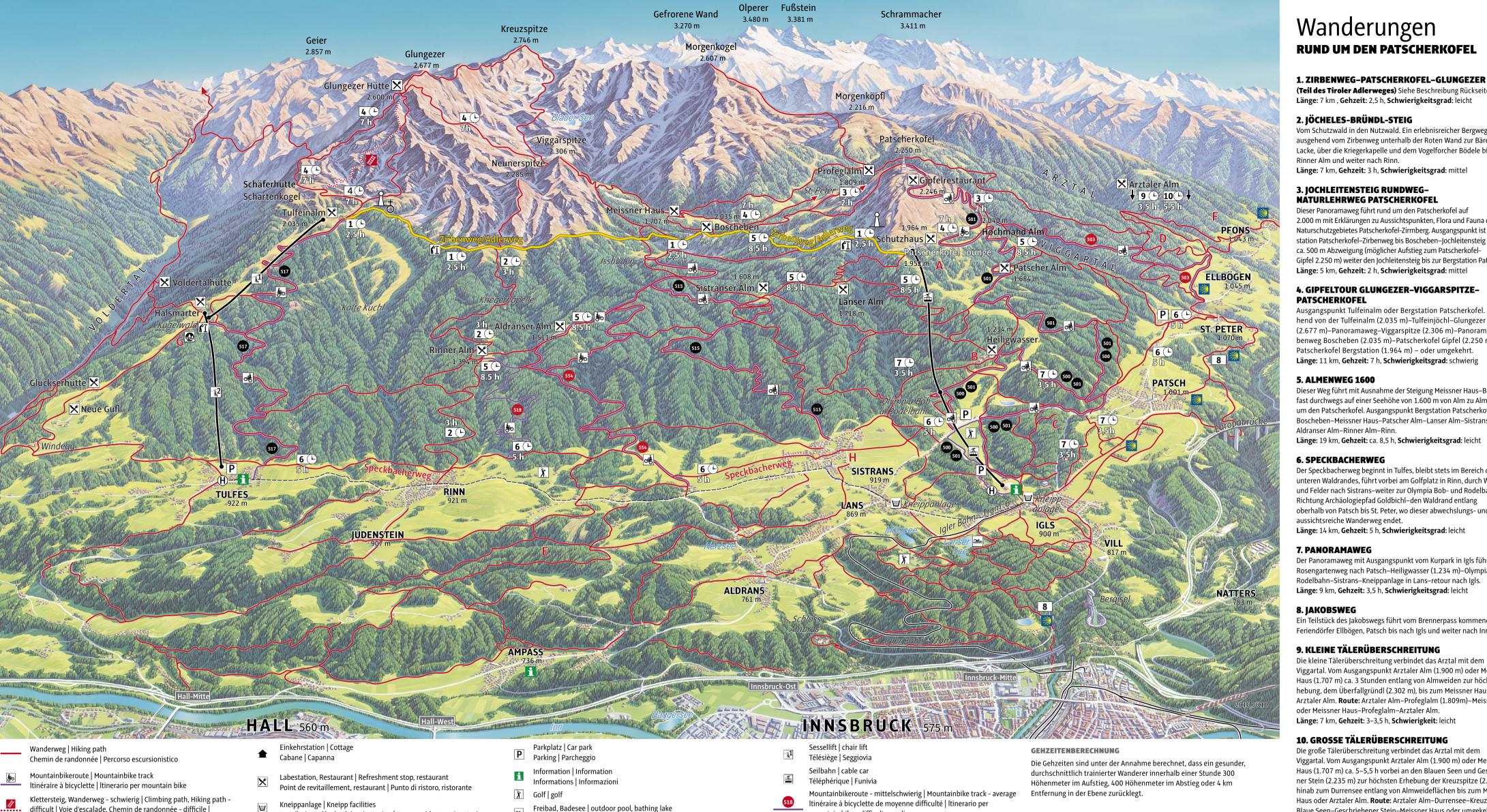
wetter). Passende Wanderausrüstung (hohes, festes Schuhwerk und

Wetter- und Kälteschutz). Besonders geeignet für Familien mit Kindern

eilweise ausgesetzt. Kurze, versicherte Gehpassagen, teilweise versicherte Kletterpassagen. Richtige Ausrüstung und Bergerfahrung erforderlich!

- Erwachsene € 24,00 / € 22,50*; Jugendliche / Senioren € 21,00 / € 19,50*;
- Patscherkofelbahn, Glungezerbahn: Erwachsene € 22,00 / € 21,00*; Jugendliche / Senioren € 19,50 / € 18,50*; Kinder € 13,50 / € 12,50*
- * Ermäßigung mit Gästekarte
- Bergstation (Berg- & Talfahrt / Einzelfahrt): Erwachsene € 21,00 / € 13,80; Jugendliche / Senioren € 17,50 / € 11,10; Kinder € 11,10 / € 7,40
- Mittelstation (Berg- & Talfahrt / Einzelfahrt): Erwachsene € 13,80 / € 9,60; Jugendliche / Senioren € 11,10 / € 7,40; Kinder € 7,40 / € 5,40





difficult | Voie d'escalade, Chemin de randonnée - difficile | Via ferrata, Percorso escursionistico - difficile

Jakobsweg | The "Way of St. James" Chemin de Saint Jacques de Compostelle | Cammino di Santiago

Bushaltestelle | Bus stop Arrêt d´autobus | Fermata dell´autobus

Piscine de plein air, Lac de baignade | Piscina all'aperto, Laghi balneabili

Aussichtsplattform | viewing platform Plateforme avec vue | Piattaforma panoramica

Mountainbikeroute - schwierig | Mountainbike track - difficult Itinéraire à bicyclette difficile | Itinerario per mountain bike - difficile

Die große Tälerüberschreitung verbindet das Arztal mit dem Viggartal. Vom Ausgangspunkt Arztaler Alm (1.900 m) oder Meissner Haus (1.707 m) ca. 5-5,5 h vorbei an den Blauen Seen und Geschriebener Stein (2.235 m) zur höchsten Erhebung der Kreuzspitze (2.746 m) hinab zum Durrensee entlang von Almweideflächen bis zum Meissner Haus oder Arztaler Alm. Route: Arztaler Alm-Durrensee-Kreuzspitze-Blaue Seen-Geschriebener Stein-Meissner Haus oder umgekehr. Länge: 10,4 km, Gehzeit: 5–5,5 h, Schwierigkeit: mittel



Tel. +43 5223 / 78 361



Tel. +43 660 / 23 45 396



Alpengasthof Halsmarter (1.567 m) Alpengasthof Heiligwasser (1.234 m) Tel. +43 512 / 37 71 71



Arztaler Alm (1.930 m)

Tel. +43 512 / 37 71 75

Gluckserhütte (1.362 m) Tel. +43 5223 / 78 926



Glungezer Hütte (2.600 m) Tel. +43 5223 / 78 018

Gipfelstube Patscherkofel (2.248 m)

Tel. +43 664 / 92 59 351



Lanser Alm (1.718 m)

Tel. +43 664 / 45 20 742

(1.337 m) - Zur Zeit geschlossen! Tel. +43 5223 / 78 186

Patscherkofel Lounge

Meissner Haus (1.707 m)

Tel. +43 512 / 37 76 97

Tel. +43 512 / 37 72 34

(Selbstversorger, 1.952 m)



Tel. +43 512 / 37 71 96

Rinner Alm (1.394 m)

Tel. +43 5223 / 78 409

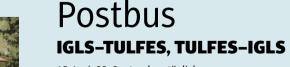
Schutzhaus Patscherkofel (1.964 m) Sistranser Alm (1.608 m) Tel. +43 664 / 35 55 811



Tulfeinalm (2.035 m) Tel. +43 5223 / 78 153



Voldertalhütte (1.376 m) Tel. +43 664 / 97 57 447



13. Juni–23. September: täglich

ab Igls/Patscherkofelbahn: ohne Umsteigen, 8:44, 9:44, 10:44, 14:44, 15:44, 16:59 Uhr

ab Tulfes Glungezerbahn Talstation: ohne Umsteigen, 8:13, 9:13, 10:13, 14:13, 15:13, 16:13, 17:28 Uhr www.innsbruck.info/pdf/postbus_zirbenweg.pdf



(**Teil des Tiroler Adlerweges**) Siehe Beschreibung Rückseite Länge: 7 km, Gehzeit: 2,5 h, Schwierigkeitsgrad: leicht 2. JÖCHELES-BRÜNDL-STEIG

Vom Schutzwald in den Nutzwald. Ein erlebnisreicher Bergweg ausgehend vom Zirbenweg unterhalb der Roten Wand zur Bärenbader Lacke, über die Kriegerkapelle und dem Vogelforcher Bödele bis zur Rinner Alm und weiter nach Rinn.

Länge: 7 km, Gehzeit: 3 h, Schwierigkeitsgrad: mittel

3. JOCHLEITENSTEIG RUNDWEG-**NATURLEHRWEG PATSCHERKOFEL**

Dieser Panoramaweg führt rund um den Patscherkofel auf 2.000 m mit Erklärungen zu Aussichtspunkten, Flora und Fauna des Naturschutzgebietes Patscherkofel-Zirmberg. Ausgangspunkt ist die Bergstation Patscherkofel–Zirbenweg bis Boscheben–Jochleitensteig nach ca. 500 m Abzweigung (möglicher Aufstieg zum Patscherkofel-Gipfel 2.250 m) weiter den Jochleitensteig bis zur Bergstation Patscherkofel.

4. GIPFELTOUR GLUNGEZER-VIGGARSPITZE-**PATSCHERKOFEL**

Ausgangspunkt Tulfeinalm oder Bergstation Patscherkofel. Ausgehend von der Tulfeinalm (2.035 m)-Tulfeinjöchl-Glungezer Gipfel (2.677 m)-Panoramaweg-Viggarspitze (2.306 m)-Panoramaweg-Zirbenweg Boscheben (2.035 m)-Patscherkofel Gipfel (2.250 m)-Patscherkofel Bergstation (1.964 m) – oder umgekehrt. Länge: 11 km, Gehzeit: 7 h, Schwierigkeitsgrad: schwierig

5. ALMENWEG 1600

Dieser Weg führt mit Ausnahme der Steigung Meissner Haus-Boscheben fast durchwegs auf einer Seehöhe von 1.600 m von Alm zu Alm rund um den Patscherkofel. Ausgangspunkt Bergstation Patscherkofel-Boscheben-Meissner Haus-Patscher Alm-Lanser Alm-Sistranser Alm -Aldranser Alm-Rinner Alm-Rinn. Länge: 19 km, Gehzeit: ca. 8,5 h, Schwierigkeitsgrad: leicht

6. SPECKBACHERWEG

Der Speckbacherweg beginnt in Tulfes, bleibt stets im Bereich des unteren Waldrandes, führt vorbei am Golfplatz in Rinn, durch Wiesen und Felder nach Sistrans-weiter zur Olympia Bob- und Rodelbahn Igls-in Richtung Archäologiepfad Goldbichl-den Waldrand entlang oberhalb von Patsch bis St. Peter, wo dieser abwechslungs- und aussichtsreiche Wanderweg endet.

Länge: 14 km, Gehzeit: 5 h, Schwierigkeitsgrad: leicht

7. PANORAMAWEG

Der Panoramaweg mit Ausgangspunkt vom Kurpark in Igls führt über den Rosengartenweg nach Patsch-Heiligwasser (1.234 m)–Olympia Bob- und Rodelbahn-Sistrans-Kneippanlage in Lans-retour nach Igls. Länge: 9 km, Gehzeit: 3,5 h, Schwierigkeitsgrad: leicht

Ein Teilstück des Jakobswegs führt vom Brennerpass kommend über die Feriendörfer Ellbögen, Patsch bis nach Igls und weiter nach Innsbruck.

9. KLEINE TÄLERÜBERSCHREITUNG

Die kleine Tälerüberschreitung verbindet das Arztal mit dem Viggartal. Vom Ausgangspunkt Arztaler Alm (1.900 m) oder Meissner Haus (1.707 m) ca. 3 Stunden entlang von Almweiden zur höchsten Erhebung, dem Überfallgründl (2.302 m), bis zum Meissner Haus oder Arztaler Alm. Route: Arztaler Alm-Profeglalm (1.809m)-Meissner Haus oder Meissner Haus-Profeglalm-Arztaler Alm.

10. GROSSE TÄLERÜBERSCHREITUNG